

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Politische Philosophie

BIOGRAPHIENSAMMLUNG

- 17-1 ***Geschichte des politischen Denkens*** : zwölf Porträts und acht Miniaturen / Otfried Höffe. - München : Beck, 2016. - 416 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-69714-2 : EUR 24.95
[#4974]

Der bekannte Tübinger Philosoph Otfried Höffe, der u.a. Publikationen zu Aristoteles, Hobbes, Kant oder Rawls¹ sowie zuletzt auch einen ***Kritik der Freiheit***² und einen Sammelband über frühneuzeitliche Utopien³ vorgelegt hat, gehört zu denjenigen, die immer auch dem politischen Denken besondere Aufmerksamkeit gewidmet haben. In dem vorliegenden Band nun, der eine kompakte Geschichte des politischen Denkens bieten will, findet man Ausführungen, die einerseits das Resultat einer langjährigen Beschäftigung mit der politischen Philosophie ist, andererseits auch einem Popularisierungsimpuls folgt. Denn sie basiert in ihren Grundzügen auf einer Vorlesungsreihe von 2015/16, die noch um weitere kleinere Porträts ergänzt wurde. So wird schon signalisiert, daß hier Gewichtungen vorgenommen werden, die man als Leser teilen kann oder nicht, die aber sicher gut begründet sind. Die zwölf wichtigsten kanonischen Autoren (Frauen kommen nicht vor, auch nicht die vielfach als politische Denkerin behandelte Hannah Arendt), die Höffe im Inhaltsverzeichnis⁴ durch Fettdruck hervorhebt, sind Platon, Aristoteles, Cicero, Augustinus, Machiavelli, Hobbes, Locke, Rousseau, Kant, Hegel, Mill und Rawls.⁵ Zu diesen Meisterdenkern des Politi-

¹ ***John Rawls: Politischer Liberalismus*** / hrsg. von Otfried Höffe. - Berlin ; München [u.a.] : De Gruyter, 2015. - X, 204 S. ; 23 cm. - (Klassiker auslegen ; 49). - ISBN 978-3-11-037602-9 : EUR 24.95 [#3993]. - Rez.: ***IFB 15-3*** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz415310598rez-1.pdf>

² ***Kritik der Freiheit*** : das Grundproblem der Moderne / Otfried Höffe. - München : Beck, 2015. - 398 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-67503-4 : EUR 29.95 [#4103]. - eine Rezension in ***IFB*** ist vorgesehen.

³ ***Politische Utopien der Neuzeit*** : Thomas Morus, Tommaso Campanella, Francis Bacon / hrsg. von Otfried Höffe. - Berlin : De Gruyter, 2016. - X, 236 S. ; 23 cm. - (Klassiker auslegen ; 61). - ISBN 978-3-11-045868-8 : EUR 24.95 [#4783]. - Rez.: ***IFB 16-4*** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8056>

⁴ <http://d-nb.info/1123577706/04>

⁵ Als eine alternative Publikation im englischsprachigen Raum ließe sich verstehen: ***The key texts of political philosophy*** : an introduction / Thomas L. Pangle and Timothy W. Burns. - New York [u.a.] : Cambridge University Press, 2015. - XIII, 435 S. - ISBN 978-1-107-00607-2 (hb) - ISBN 978-0-521-18500-4 (pb). - In diesem Buch werden die folgenden kanonischen Denker behandelt: Platon, Aristoteles,

schen, von denen zumindest einige schon in den Kapitelüberschriften mit einem bestimmten Kerngedanken in Verbindung gebracht werden („provisorische Amoral“ bei Machiavelli, „Kampf um Anerkennung“ bei Hegel z.B.), kommen einige weitere Denker, deren Rang als politische Denker teils unstrittig, teils kontrovers sein dürfte. Al-Farabi, Thomas von Aquin und Dante sowie Marsilius von Padua sind hier für die früheren Jahrhunderte zu nennen, während in der Neuzeit Spinoza, die Autoren der **Federalist papers**, Marx und Nietzsche Beachtung finden. Gerade bei den beiden letztgenannten wird man sagen können, daß ihre kontroverse Diskussion auch im 21. Jahrhundert keineswegs beendet ist, zumal bei ihnen auch immer die Frage stellt, in welchem Zusammenhang das jeweilige Werk mit den teils hochproblematischen Berufungen auf es steht.⁶ Man muß das Buch nicht unbedingt linear lesen, sondern die Kapitel sind auch für sich lesbar und informativ, zumal sich angesichts der großen Zeitspanne keine Geschichte des politischen Denkens als Erzählung bieten läßt.

Daneben findet man noch verschiedene kürzere Passagen, die sich mit Autoren wie Max Weber oder Carl Schmitt befassen und die sich über das Personenregister finden lassen, nicht aber über das Inhaltsverzeichnis. Am Schluß der Darstellung bietet Höffe ein knappes Plädoyer für eine Weltrechtsordnung, die bei ihm aber nicht naiv auf einen Weltstaat zielt, sondern ausdrücklich stipuliert, daß dieser Rahmen für eine „gewaltfreie Kooperation in Konkurrenz“ keineswegs „an die Stelle der politischen Einheiten“ treten dürfe, „die sich über viele Generationen, mancherorts über Jahrhunderte, ziemlich bewährt haben“, womit er „Einzelstaaten von der Qualität konstitutioneller Demokratien“ meint (S. 407).

Höffes Darstellung ist immer klar und verständlich, also auch eine didaktisch sehr gelungene Publikation. Denn er bietet nicht nur eine konzise Analyse der jeweiligen Denker, sondern auch mit nüchternem Blick Ansätze zur Kritik. Höffe bevormundet nicht, sondern eröffnet Fragen und kann so gewissermaßen einen Zugang *sine ira et studio* freilegen, bei dem man dann eigene Schwerpunktsetzungen je nach Interesse vornehmen kann.

Die weiterführenden Literaturhinweise sind stark von Höffes eigenen Arbeiten geprägt. Das ist im Sinne der Eigenwerbung natürlich legitim. Aber man sollte darüber auch nicht vergessen, daß es weitere Autoren gibt, die substantielle Beiträge zur Geschichte des politischen Denkens geliefert haben. So verwundert es etwas, wenn Höffe nicht wenigstens auch auf das einschlägige Standardwerk von Henning Ottmann verweist, das aufgrund sei-

teles, die Bibel, Thomas, Machiavelli, Bacon, Hobbes, Locke, Montesquieu, Rousseau, Marx und Engels, Tocqueville und Nietzsche.

⁶ Zur neueren Literatur siehe z.B. **Marx-Handbuch** : Leben - Werk - Wirkung / Michael Quante ; David P. Schweikard (Hg.). Unter Mitarb. von Matthias Hoesch. - Stuttgart : Metzler, 2016 [ersch. 2015]. - IX, 443 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-476-02332-2 : EUR 49.95 [#4393]. - Rez.: **IFB 15-4**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz409977071rez-1.pdf> - **Nietzsche as political philosopher** / ed. by Manuel Knoll and Barry Stocker. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2014. - X, 478 S. ; 24 cm. - (Nietzsche today ; 3). - ISBN 978-3-11-035936-7 : EUR 109.95 [#3970]. - Rez.: **IFB 15-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz412870061rez-1.pdf>

ner Materialfülle eine gute Ergänzungslektüre darstellt bzw. auch als Nachschlagewerk geeignet ist.⁷

Unabhängig davon aber kann die vorliegende Darstellung sicher einem breiterem Publikum als sinnvoller Einstieg in die Thematik empfohlen werden. Besonders hilfreich sind für die weitere Beschäftigung, das soll noch erwähnt werden, die knappen, aber gerade deshalb auch wirklich bewältigbaren Leseempfehlungen jeweils am Schluß der Kapitel. Diese sehen z.B. so aus, daß einige wenige wichtige Abschnitte oder Kapitel eines Denkers gelesen werden sollen, keine Sekundärliteratur. So heißt es etwa zu Spinoza: „Man lese vom Theologisch-politischen Traktat den ziemlich langen Untertitel, ferner die Vorrede, Kap. 16 und 20, auch Kap. 4 und 19.“ (S. 240) Das ist überschaubar, überfordert also nicht und kann daher auch gut als Kursgrundlage dienen, wenn man auf die Lektüre einer Ganzschrift verzichten möchte.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8256>

⁷ Siehe **Geschichte des politischen Denkens** : von den Anfängen bei den Griechen bis auf unsere Zeit / Henning Ottmann. - Stuttgart; Weimar : Metzler. - 23 cm. - ISBN 978-3-476-01629-4 (Gesamtwerk) : EUR 179.40 (Sonderpr.) [#2873] [#2874]. - Bd. 1. Die Griechen Teilbd. 1. Von Homer bis Sokrates. - 2001. - XVI, 267 S. - ISBN 3-476-01630-7 - ISBN 978-3-476-01630-0 : EUR 19.90. - Teilbd. 2. Von Platon bis zum Hellenismus. - 2001. - 332 S. : graph. Darst. - ISBN 3-476-01898-9 - ISBN 978-3-476-01898-4 : EUR 19.90. - Bd. 2. Römer und Mittelalter Teilbd. 1. Die Römer. - 2002. - XV, 381 S. : graph. Darst. - ISBN 3-476-01631-5 - ISBN 978-3-476-01631-1 : EUR 19.90. - Teilbd. 2. Das Mittelalter. - 2004. - XIV, 339 S. - ISBN 3-476-01921-7 - ISBN 978-3-476-01921-9 : EUR 19.95. - Bd. 3. Neuzeit Teilbd. 1. Von Machiavelli bis zu den großen Revolutionen. - 2006. - XIV, 528 S. : III. - ISBN 3-476-01632-3 - ISBN 978-3-476-01632-4 : EUR 19.95. - Teilbd. 2. Das Zeitalter der Revolutionen. - 2008. - XI, 348 S. : III. - ISBN 978-3-476-02050-5 : EUR 19.95. - Teilbd. 3. Die politischen Strömungen im 19. Jahrhundert. - 2008. - X, 281 S. - ISBN 978-3-476-02286-8 : EUR 19.95. - Bd. 4. Das 20. Jahrhundert Teilbd. 1. Der Totalitarismus und seine Überwindung. - 2010. - XII, 540 S. : III. - ISBN 978-3-476-01633-1 : EUR 19.95 Teilbd. 2. Von der Kritischen Theorie bis zur Globalisierung. - 2012. - XIV, 418 S. - ISBN 978-3-476-02334-6 : EUR 19.95. - Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz068779917rez-1.pdf>